

„Pioniere der Ortswehr“

Die Feuerwehr Hauzendorf hat drei neue Ehrenmitglieder ernannt

Hauzendorf. Drei ehemalige Führungskräfte und Funktionsträger der Freiwilligen Feuerwehr Hauzendorf wurden zum Ehrenmitglied ernannt. So war Josef Adlhoch als zweiter und erster Vorsitzender sieben Jahre im Vorstand der Ortswehr. Er wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Josef Fischer war 30 Jahre erster Kommandant. Er wurde zum Ehrenkommandanten ernannt. 18 Jahre war Reinhard Neuberger ohne Unterbrechung erster Vorsitzender der Chef der Wehr. Unter großem Beifall überreichten bei der Hauptversammlung die beiden neuen Vorsitzenden Andreas Neuberger und Thomas Beer mit den beiden Kommandanten Michael Schmidhofer und Daniel Weinbeck die Ernennungsurkunden.

„Das sind unsere Pioniere, die unsere Ortswehr prägten“, sagte Andreas Neuberger. Der Vorsitzende ließ in der gut besuchten Versammlung das Vorjahr im Rückblick Revue passieren. Er dankte für die Spendenbereitschaft und nannte elf Termine, die organisiert oder



Die neu ernannten Ehrenmitglieder der Feuerwehr Hauzendorf mit den amtierenden Führungskräften
Foto: Peter Luft

wahrgenommen wurden. Für den 6. Mai kündigte er den Florianitag des Bezirks in Lambertsneukirchen an sowie neu einen Familien- und Jugendaftermittag. An den Festen in Tegernheim, Bach, Kareth, Frauenzell und Graßling wird teilgenommen.

Von 20 Einsätzen mit 185 geleisteten Einsatzstunden, darunter auch zwei Brände, berichtete der erste Kommandant Michael Schmidhofer. An Übungen wurden 90 Stunden aufgebracht. Es gab zwei Leis-

tungsprüfungen und eine Ü40-Prüfung. Eine Spende an die Ukraine-Hilfe gab Kassier Christian Fuchs mit 150 Euro an. Den aktuellen Mitgliederstand bezifferte Reinhold Fuchs auf 268. „Die Mitglieder der Ortswehr Hauzendorf können auf eine perfekte Führung stolz sein“, sagte Bürgermeister Florian Obermeier und kündigte für September ein drei Tage langes Fest zum 50-jährigen Bestehen der Großgemeinde Bernhardswald nach der Gebietsreform an.

llu